

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295477

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Richard-Lehmann-Straße 55

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3569

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung; Eckbetonung durch Abrundung, Putzfassade, Kastenerker, Reformstil-Architektur, markanter Eckbau mit baugeschichtlicher und ortsentwicklungsgeschichtlicher Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 53 und Nr. 55: Die beiden sich gegenüberstehenden, die Einmündung der Arthur-Hoffmann-Straße flankierenden Eckbauten entstanden in den Jahren 1910-1911 (Nr. 53) und 1911-1912 (Nr. 55) nach Plänen des Architekten Martin May für den Bauunternehmer und Maurermeister Hermann Seiler. Die viergeschossigen Putzbauten von prinzipiell ähnlichem Aufbau, einem im Erdgeschoß abgefasten und in den Obergeschossen abgeschrägt oder gerundet vorstehenden Eckbereich und jeweils einem kantigen Erker an beiden Straßenfronten, und so eine Portalsituation für den nördlichen Abschnitt der Arthur-Hoffmann-Straße bildend. Nr. 53 mit breitgelagerten, vertikalgegliederten Fronten sowie einer stärker durch Aufbauten über den Erkern und der Eckzone untergliederten Dachlandschaft, Nr. 55 kompakter wirkend aufgrund seiner weniger breiten Fassaden und des abschließenden geschwungenen Giebels über den seitlichen Achsen der Front zur Richard-Lehmann-Straße. Der Hausflur von Nr. 53 Wandkacheln, Stuckgliederungen und -reliefs sowie einer kassierten Flachtonne. In den Geschossen von Nr. 53 jeweils drei, in den von Nr. 55 jeweils zwei Wohnungen.

LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1911-1912 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295477 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung in Ecklage

**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.**

